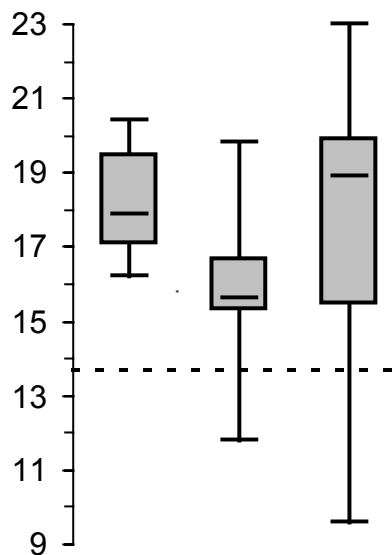


Oktober 2006: Weiterhin sehr warm

Die MAX-Temperaturen in Tempelhof überstiegen an 28 Tagen ihren langjährigen Wert 13,7°C. Dabei wurde an vier Tagen die 20-Grad-Marke erreicht oder überschritten. Am wärmsten war der 28.10. mit 23,0°C. Die morgendlichen MIN-Temperaturen waren an 25 Tagen höher als normal, darunter 10-mal höher als 10°C. Am 17.10. und 18.10. wurde mit jeweils 2,7°C die niedrigste Temperatur in 2m Höhe über Grund gemessen. Am Erdboden waren es -2,8°C bzw. -0,8°C. Die Monats-Mitteltemperatur lag 2,8K über dem langjährigen Wert 10,0°C. Die Sonne schien insgesamt 116 Stunden oder 104 % ihrer üblichen Dauer. Die Regensumme betrug in Tempelhof an 13 Regentagen nur 26,1 l/qm. Das sind 72 % des Normalwertes. Als 24-stündige Höchstmenge wurden 5,4 l/qm gemessen, und zwar von 7:51 Uhr am 28.10. bis 6:50 Uhr des Folgetages, da seit der Nacht zum 29.10. die Winterzeit gilt.

Die Bienen flogen an allen Tagen, in den ersten drei Wochen rege, dann nachlassend. Von Herbstblühern wie z. B. Astern wurde Pollen eingetragen. Da Nektartracht fehlte, zehrten die Völker von den eingefütterten Vorräten. Die Waagpegel sanken um 0,5 bis zu 2 kg.

Kißmann



Tägliche MAX-Temperatur
in Tempelhof, 3 Dekaden,
Ø 1961-1990 gestrichelt